



Interviewfragebogen

Vorname/Name: Soja P.

Wohnort: Brüssel, Belgien

Alter: 32

Ausbildungsberuf: Kauffrau im Groß-und Außenhandel

Schwerpunkt der Fachschule: Logistik

Abschlussjahrgang: Sommer 2013

Aktueller Arbeitgeber: Die Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU

Branche: öffentlicher Dienst

Aktuelle Tätigkeit: Bürosachbearbeiterin

- Die Fachschule hat mir bei meinem beruflichen Werdegang besonders geholfen:

Ich hatte bereits vor der Fachschule eine kaufmännische Berufsschule besucht und dort meine Fahrhochschulreife erlangt. Die Fachschule half mir bei der Vertiefung meiner Kenntnisse in diesem Bereich geholfen und dadurch konnte ich mein Know-how bei potenziellen Unternehmen bewusster/besser präsentieren. Meine Fähigkeiten wurden kontinuierlich durch verschiedene praxisnaher Gruppenarbeiten vertieft.

- Warum empfehle ich den Besuch der Fachschule?

Durch die Fachschule haben sich meine Chancen im Arbeitsmarkt deutlich verbessert. Seit dem Abschluss hatte ich 4 Vorstellungsgespräche und habe bei allen 4 Unternehmen eine positive Rückmeldung/ Zusage erhalten. Die Fachschule hat mir nahegebracht wie der Verlauf an der Uni/ Fachhochschule während eines Studiums ist. Die damit verbundene Abschlussarbeit hat mich auch gefordert und ich bin daran gewachsen, zu dieser Zeit war ich sehr stolz auf mich. Auch die jetzige Position in der Ständigen Vertretung habe ich unter anderem aufgrund meines Besuchs in der Fachschule und den damit verbunden dem Bachelor gleichgestellten Abschluss erhalten.

- Hat sich meine Einkommenssituation verbessert?

Ja, meine Einkommenssituation hat sich deutlich verbessert. Mein Gehalt hat sich im Vergleich zu einem anderen Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung um Brutto 400,-Euro unterschieden.

